



Quartals-News

Ausgabe 1 2014/15
September

Inhalt

Einleitung
Verabschiedungen und Neubeginn
Auswertung Elternfeedback
Kennenlertage
Schulreisen der 2. Klassen
Termine

Einleitung

Neues Schuljahr – neue OSReMa-News. Wir freuen uns, Ihnen erstmals die OSReMa-News im neuen, frischen Kleid präsentieren zu dürfen. Immer noch aktuell, informativ und seriös, so soll doch ein wenig mehr Platz für Eindrücke aus dem Schulalltag, vor allem in Form von Bildern, zur Verfügung stehen. Wir hoffen, das neue Erscheinungsbild stosse bei Ihnen ebenfalls auf Anklang.

Das neue Schuljahr ist bereits einige Wochen alt und aus Sicht der Schulleitung darf von einem gelungenen Start gesprochen werden. Die neuen Schülerinnen und Schüler finden sich langsam zurecht und lernen ihre Kolleginnen und Kollegen, aber auch die Lehrpersonen, besser kennen. So zum Beispiel an den kürzlich durchgeführten Kennenlertagen, einer zweitägigen Schulreise mit Übernachtung und vielen verschiedenen Kennenlernaktivitäten. Mehr dazu, auch einige Eindrücke, gibt es in diesen News respektive auf unserer Homepage.

Immer Ende Juni holen wir bei den Eltern der austretenden Schülerinnen und Schülern ein Feedback über die allgemeine Zufriedenheit ein. Einige Ergebnisse und Interpretationen lesen Sie in diesen OSReMa-News. Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Eltern für ihr Engagement.

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen unserer OSReMa-News.

Manuel Allemann *Schulleiter OSReMa*



Verabschiedung und Neubeginn

Der Freitag, 04. Juli 2014, war für zwei langjährige Lehrpersonen der OSReMa ein ganz spezieller letzter Schultag. Vreni Scheuber und Edith Schönenberger gingen nämlich per Ende Schuljahr in ihren wohlverdienten Ruhestand. Das ganze Team der OSReMa liess sich einiges einfallen, um den beiden verdienten Lehrpersonen einen würdigen Abschied zu organisieren. Die Überraschungen gelangen, wie sich jeweils in den leuchtenden Augen der beiden Frauen gezeigt hat. Beschenkt mit zahlreichen kleinen und grossen Wertschätzungen sowie vielen guten Wünschen für den nächsten Lebensabschnitt liessen die beiden Damen ihren letzten offiziellen Arbeitstag beim Examenessen in gemütlicher Runde ausklingen.

Vreni Scheuber und Edith Schönenberger



Als Nachfolgerinnen begannen am 01. August 2014 Frau Tania Desio als Sportlehrerin und Frau Petra Menzi als Fachlehrperson Hauswirtschaft ihre Tätigkeit. Das ganze OSReMa-Team heisst die beiden herzlich willkommen und wünscht ihnen viel Freude an ihrem neuen Arbeitsort.

Auswertung Elternfeedback

Die OSReMa ist bemüht, eine hohe Schulqualität zu wahren und sich nach Möglichkeit weiter zu verbessern. Ein Instrument dafür sind die Rückmeldungen der Eltern. Nebst einem standardisierten Fragebogen können sich die teilnehmenden Eltern auch darüber äussern, was ihnen besonders gefällt an der OSReMa und was geändert werden sollte.

Unter anderem zeigte sich, dass eine überwältigende Mehrheit, fast einhundert Prozent, mit der Zusammenarbeit Schule-Eltern zufrieden sind. Das freut uns sehr, ist eine gute Zusammenarbeit doch die Grundlage für den Schulerfolg Ihrer Kinder. Auch unsere Bemühungen um rechtzeitige Informationen über diverse Aktivitäten und Anlässe werden honoriert. Über 50% sind sehr, mehr als 90% noch ziemlich zufrieden mit dem Informationsfluss. Die gesamten Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage.

In Einzelaussagen wurde auch immer wieder unsere Homepage sowie die vielen Aktivitäten (Sondertage, Schulanlässe, etc.) speziell gelobt und hervorgehoben. Ein immer wiederkehrendes Thema ist die Berufswahl. Wir verstehen, dass dies für die Eltern in der Oberstufe ein sehr wichtiges Thema ist und einige



Petra Menzi



Tania Desio

dieses so früh als möglich angehen möchten. Allerdings folgt unser Berufswahlprozess einem begründeten und sinnvollen Fahrplan, der im Übrigen von allen regionalen Oberstufen zusammen vereinheitlicht wurde und auch von der Berufs- und Laufbahnberatung unterstützt wird. Aus diesen Gründen halten wir nach wie vor an unserem Ablauf fest und hoffen, dass auch die Lehrbetriebe mit Vernunft und Weitsicht agieren und nicht immer früher die Lehrstellen vergeben. Mehr zu diesem Thema auch unter www.berufsberatung.sg.ch.

Kennenlertage

In der dritten Schulwoche führten unsere ersten Klassen die Kennenlertage durch. Das Ziel dieser bereits traditionellen Tage ist es, dass sich unsere neuen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Klassenlehrpersonen ausserhalb des Schulzimmers kennen lernen und gute, tragfähige Klassengemeinschaften bilden.

Am Morgen des ersten Tages absolvierten die Schülerinnen und Schüler in Gruppen, die aus allen vier Klassen zusammengewürfelt wurden, einen Parcours, bei dem sie verschiedene Fähigkeiten wie Koordination, Geschicklichkeit und Kreativität unter Beweis stellen konnten.

Nach dem Mittag ging es dann los Richtung Lagerhaus, ins Strandbad Diepoldsau, auf den St. Anton, nach Jakobsbad und auf den Käien. Dort verbrachten die Klassen einen Tag und eine Nacht bei verschiedensten Aktivitäten. Im Folgenden einige Stimmen von Schülerinnen und Schülern:

„Das Allerbeste war der Seilpark, weil man die Grenzen der Mitschüler kennen gelernt hat.“

Taina

„Ich fand das Wandern nicht so cool, ich fand das Baden im Heilbad sehr cool.“

Silvan

„Das Beste an den Kennenlertagen war das Lagerfeuer, die Aussicht da oben ist wunderschön, ... wir haben gelacht, getröstet und einander kennen gelernt.“

Vazile

„Ich fand es sehr schön, weil wir auch Spiele gemacht haben um mehr über andere zu erfahren.“

Sara

Schulreisen der 2. Klassen

Petrus meinte es dieses Jahr zwischendurch einmal gut: die Schulreisen der 2. Klassen konnten gleich am ersten Austragungstag bei herrlichem Wetter durchgeführt werden. Dass eine Schulreise auch im St.Galler Rheintal erlebnisreich und lustig sein kann, erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2rb mit Frau Pardatscher: Beim „Böteln“ auf dem Binnenkanal blieb kaum einer trotz herrlichem Sonnenschein trocken. Andere Klassen zog es in die Berge zum Wandern, Rodeln und Klettern (nach Churwalden, 2sa mit Herrn Letsch, in die Flumserberge, 2sb mit Frau Brogle). Und auch die „klassische Variante“ einer Schulreise mit Zug- und Bootsfahrt (Romanshorn-Friedrichshafen, 2ra mit Herrn Baumann) war vertreten. Alle Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen erlebten so einen herrlichen, unvergesslichen Tag und konnten gleichzeitig den Klassenzusammenhalt stärken.



Schilderung der Schulreise durch Alison, 2sb:

„Mit dem Zug ging es von Rebstein aus nach Flums. Dort angekommen fahren wir mit dem Bus bis zur Gondelstation. Petrus war zu unserem Glück bei bester Laune: klarer Himmel, Sonne und angenehme Temperaturen beglückten unser Programm. Oben auf der Prodalp hiess es dann auf in den Kletterpark CLiMBER. Während sich die einen im Liegestuhl vorsichtig an die Höhenluft gewöhnten, kletterten die anderen auf den 100 Kletterstationen, auf drei Etagen, um sie herum. Von schwierigen Balanceakts oder mit dem Töffli über einen Balken fahren, sich aus 15 Metern Höhe abseilen bis hin zu im Sessellift schaukelnd pausieren war alles dabei. Nach drei Stunden Kletterspass führte ein kurzer, matschiger Fussmarsch zu unserer Feuerstelle, am Rande einer Kuhweide. Nach einem lustigen Mittag marschierten wir gestärkt weiter zum Chrüz zur Rodelbahn FLOOMZER. Mit bis zu 40 km/h sausten wir die 2'000 m lange Rodelbahn hinunter. Der Zug brachte uns von der wunderschönen Gegend am Walensee nach Hause.“

Termine

26. September 2014

Schulschluss um 15.55 Uhr

27. September bis 19. Oktober 2014
Herbstferien

30. Oktober 2014

Schulhaussprechstunde BB

04. November 2014

Pausenmilchaktion

IMPRESSUM

OSReMa-Quartals News

Oberstufe Rebstein-Marbach

Sekretariat | Ergetenstrasse 40 | 9445 Rebstein

sekretariat@osrema.ch

Autoren dieser Ausgabe: Gerda Weder | Annette Broglio

Manuel Allemann | Alison Monnat (2sb)

Fotos: G. Loher | diverse

Auflage: 280 Stück

Layout/Gestaltung: Patricia Köppel | www.patko.ch

Druck: Erker-Druck, Rebstein

Nächste Ausgabe: Dezember 2014

